

Pressemitteilung

Unterstützung für das Youth Symphony Orchestra of Ukraine

Benefizkonzert des Bundesjugendorchesters in der ACO Thormannhalle in Rendsburg-Büdelndorf

Patenorchester:



Rendsburg/Bonn, 26. Juli 2023 – Am Mittwoch, den 2. August 2023 um 20 Uhr macht das Bundesjugendorchester auf seiner Rückreise von Rumänien einen Halt in Rendsburg-Büdelndorf. Dort veranstalten die jungen Musiker*innen ein Benefizkonzert für den guten Zweck, um das befreundete ukrainische Jugendorchester „Youth Symphony Orchestra of Ukraine“ (YsOU) zu unterstützen. Die Arbeit des Orchesters soll auch unten den aktuellen Umständen weitergehen, denn sie bedeutet **Trost, Gemeinschaft und Weiterentwicklung**.

Der Erlös des Konzertes wird durch den direkten Draht und Dank der Stiftung Bundesjugendorchester zielgenau platziert, um die Arbeit des YsOU zu unterstützen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, jedoch wird um Spenden gebeten, um einen Beitrag zur Unterstützung des ukrainischen Jugendorchesters zu leisten. Das Bundesjugendorchester hat bereits im Frühjahr 2022 eine groß angelegte Spendenaktion für das ukrainische Jugendorchester ins Leben gerufen und im Sommer 2022 gemeinsame Benefizkonzerte gegeben. Musik wird hier zum Instrument, um über Ländergrenzen hinweg Solidarität zu zeigen und Hilfe zu leisten.

Mittwoch, 2. August, 20:00 Uhr | Rendsburg-Büdelndorf, ACO Thormannhalle

Bundesjugendorchester
Martynas Levickis (Akkordeon)
Clemens Schuldt (Dirigent)

Jean Sibelius (1865-1957): Sinfonie Nr. 7

Daniel Nelson (*1965): „The Ghost Machine Treatise“ (Die Abhandlung zur Geistermaschine) (2023) – *Auftragswerk des Deutschen Musikrates, der Stiftung Bundesjugendorchester, Martynas Levickis und der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern*

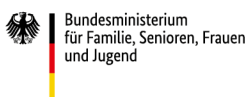
Esa-Pekka Salonen (*1958): „Helix“ for Orchestra

Richard Strauss (1864-1949): „Don Juan“ op. 20

Eintritt frei – Spenden erbeten

Wir danken den Gastgebern der Benefizveranstaltung in der ACO Thormannhalle, der ACO Gruppe, Hans-Julius und Johanna Ahlmann.

Hauptförderer:



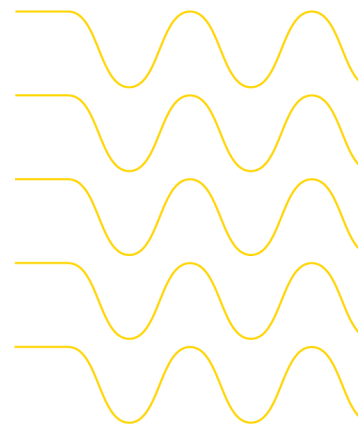
Sponsor:



Spender:

Mercedes-Benz

Förderer:



Deutscher Musikrat gGmbH
Bundesjugendorchester
Orchesterdirektor: Sönke Lentz
Weberstraße 59 | 53113 Bonn
Tel: +49 (0)228 2091-195
bjo@musikrat.de
Amtsgericht Bonn, HRB 12672
Steuernummer: 205/5783/1383
Geschäftsführer: Stefan Piendl
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Prof. Martin Maria Krüger
www.musikrat.de
www.bundesjugendorchester.de

Weitere Informationen:

Bundesjugendorchester

Das Bundesjugendorchester ist Deutschlands jüngstes Spitzenorchester für Nachwuchsmusikerinnen und -musiker im Alter von 14 bis 19 Jahren und das Patenorchester der Berliner Philharmoniker. Es wurde 1969 vom Deutschen Musikrat gegründet. Dirigenten wie Andris Nelsons, Ingo Metzmacher oder Kirill Petrenko standen hier bereits am Pult. Seit 2018 ist Sir Simon Rattle Ehrendirigent. Die jungen Musikerinnen und Musiker qualifizieren sich mit einem Probespiel für die Mitgliedschaft im Bundesjugendorchester. Während der Arbeitsphasen erarbeiten sie anspruchsvolle Kompositionen, darunter auch zeitgenössische Werke und Uraufführungen. Tourneen führten das Orchester durch ganz Europa, nach Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Hauptförderer des Bundesjugendorchesters sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die DekaBank Deutsche Girozentrale, die Mercedes-Benz Group, die Gesellschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten, die Stadt Bonn, unisono, die Stiftung Bundesjugendorchester und viele private Förderer.

Deutscher Musikrat

Der Deutsche Musikrat (DMR) engagiert sich für die Interessen von 15 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland und ist weltweit der größte nationale Dachverband der Musikkultur. Er repräsentiert rund 100 Organisationen und Dachverbände des gesamten Musiklebens einschließlich der 16 Landesmusikräte.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung.

Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die dreizehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb; Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz). Darüber hinaus verantwortet sie temporäre Förderprogramme wie „NEUSTART KULTUR – Freie Musikensembles“ und „NEUSTART KULTUR – Stipendienprogramm 2023“. 2023 feiert der DMR sein 70-jähriges Bestehen. 1953 gegründet, ist er zur größten Bürgerbewegung im Kulturbereich geworden. Der Deutsche Musikrat handelt auf Basis des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland, der UNESCO Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen, der UN-Kinderrechtskonvention sowie seiner Satzung und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gGmbH

Sönke Lentz, Orchesterdirektor des Bundesjugendorchesters

Tel: 0228 – 2091 194, lentz@musikrat.de

Deutscher Musikrat gGmbH

Sabine Siemon M.A., Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 0228 – 2091 163, siemon@musikrat.de